

weberfloor 4060

Zement-Schnellestrich CT-C40-F7

Schnell belegbarer Zementestrich CT-C40-F7 für den Wohnungs-, Industrie- und Gewerbebau

Anwendungsgebiet

- im Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau
- für Renovierung und Neubau
- für Innen- und Außenbereich

Produkteigenschaften

- schnell belegreif
- frostbeständig
- Körnung 0 - 4 mm

Anwendungsgebiet

Im Wohnungs-, Industrie- u. Gewerbebau mit Anforderungen an schnelle Nutzung, im Renovierungs- und Sanierungsbereich sowie als Gefälleestrich für Feuchträume und Balkone. Als Estrich im Verbund, auf Trennlage und auf Dämmschicht. Für innen und außen.

Produktbeschreibung

weberfloor 4060 ist ein werksmäßig hergestellter, hydraulischer, schnell abbindender Estrichmörtel

Produkteigenschaften

- zementgebunden
- schnell belegreif
- frostbeständig
- Körnung 0 - 4 mm
- ist nicht brennbar gemäß DIN 4102 „Baustoffklasse A“

Technische Werte

Wasserbedarf: > 8 % bis < 9 %

Druckfestigkeit: > 40 N/mm²

Biegezugfestigkeit: > 7 N/mm²

Aushärtezeit: > 3 Std.

Verarbeitungszeit: > 30 Min. - < 40 Min.

Verarbeitungstemperatur (Luft): > 5°C bis < 30 °C

Verarbeitungstemperatur (Untergrund): 5 bis 25 °C

Frischmörtelrohddichte: ca. 2.2 kg/dm³

Baustoffklasse: A 1 fl - EN 13813

Schichtdicke: 30 bis 60 mm

Konsistenz: K 1 erdfeucht

Leichte Belastung: > 24 Std.

Volle Belastung: > 3 Tagen

CE Kennzeichen: CT-C40-F7

Qualitätssicherung

weberfloor 4060 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 13813.

Allgemeine Hinweise

- Es gelten die Bestimmungen der DIN 18560, insbesondere die belastungsabhängigen Estrichdicken für Zementestriche.
- Bei konstruktiven Besonderheiten und spezieller Raumgeometrie wie z. B. Mauereinsprünge, Türdurchgänge Scheinfugen anordnen. Bewegungsfugen übernehmen.

weberfloor 4060

Zement-Schnellestrich CT-C40-F7

- Im Außenbereich nicht direkter Bewitterung aussetzen und immer belegen.
- Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.
- Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser.

Besondere Hinweise

- Nicht für beheizte Konstruktionen geeignet. Wir empfehlen hierfür **weberfloor 4065** Schnell-Heizestrich CT-C40-F6.
- Bei aufsteigender Feuchtigkeit sind geeignete Abdichtungsmaßnahmen vorzunehmen.
- Die Anwendung in Feuchträumen und auf Balkonen erfordert als besondere Maßnahme eine alternative Abdichtung.
- Bei allen schwimmenden Konstruktionen Schrenzlage auslegen und mindestens 10 mm dicke Randdämmstreifen stellen, die vom Untergrund bis zum Oberbelag reichen.

Untergründe

im Verbund auf Beton, auf Trennlage, auf Dämmschicht

Untergrundvorbereitung

- Bei Anwendung im Verbund muss der Untergrund ausreichend tragfähig, sauber, frostfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein.
- Bei Anwendung im Verbund tragfähige Betonoberfläche fachgerecht vorbereiten, intensiv vornässen und Haftbrücke aus Zement und **weberfloor 4716** (Mischverhältnis 10:1) und Wasser auftragen. Der Wasserbedarf ist so einzustellen, dass eine gut verarbeitbare Konsistenz erreicht wird.
- Bei Anwendung auf Trenn- oder Dämmlage muss der tragende Untergrund der DIN 18560 und DIN 18202 entsprechen und ist zu reinigen.
- Größere Unebenheiten und auf dem Rohboden verlegte Rohrleitungen sind im Vorfeld zum Beispiel mit **weberfloor 4514** Kombidämmung oder **weberfloor 4520** Leichtausgleich rapid auszugleichen.

Verarbeitung

Mischen:

- Bei Verarbeitung kleiner Mengen kann das Material mit der angegebenen Wassermenge 1 bis 2 Minuten mit einem Doppelwendelrührwerk aufgemischt werden.
- Mit allen üblichen Estrichmischern z. B. Mixokret, Estrich-Boy oder bei kleineren Flächen im Freifallmischer bzw. Zwangsmischer oder dem m-tec D20 Mischer.

Verarbeitung:

- Einstellen der vorgesehenen Estrichdicke durch Lehren und Anlegen eines Meterrisses.
- Anmischen, Einbringen, Abziehen und Glätten müssen zügig erfolgen.
- Im Verbund wird der Estrich frisch in frisch in die Haftbrücke eingebaut.
- Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

Nachbehandlung:

- Das frisch eingebrachte Material ist vor Zugluft, starker Sonnen- oder Wärmeeinwirkung zu schützen.
- Ungleichmäßiges Abbinden und Austrocknen führt zu Rissen und bei Trenn- und Dämmlagenkonstruktionen zum Aufschlüsseln.
- Schnellestriche müssen nach Erreichen der Ausgleichsfeuchte zur Vermeidung von Über Trocknung belegt werden.
- Ist eine Belegung innerhalb von 3 Tagen nicht möglich oder ist eine weitergehende Belegung mit einem dampfopenen Belag wie zum Beispiel weber.floor Sichtspachtelmassen vorgesehen, so muss der Schnellzementestrich mit Epoxidharz **weberfloor 4712** Grundierung EC 1 gegen weitergehende Austrocknung geschützt werden.
- Dies kann bereits nach 36 bis 48 Stunden bei Erreichen von 5 CM-% durchgeführt werden.

Belegreife:

- Bei dampfdichten Belägen ist die Belegreife bei < 4 CM-% erreicht.
- Wird in der Regel nach 24 Stunden erreicht.
- Unmittelbar vor der Oberbelagsverlegung muss grundsätzlich eine Restfeuchtemessung mit dem CM-Gerät durchgeführt werden.

weberfloor 4060

Zement-Schnellestrich CT-C40-F7

Verbrauch / Ergiebigkeit

pro cm Schichtdicke : ca. 19 kg/m²

Produktdetails

Wasserbedarf:

ca. 2,2 l / 25 kg

Lagerung:

Bei kühler und trockener Lagerung ist das Material min. 6 Monaten lagerfähig.

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Sack	25 kg	42 Säcke
